

Japanologie Frankfurt am Main

Dr. Cosima Wagner: "Populärkultur und Technik als japanologisches Forschungsthema: Fragestellungen, Quellen und Methoden" (Semestereröffnungsvortrag)

法人様向け 本展巡回についてのお問い合わせはこちら

トップ > 展示紹介

ツイート 714 Gefällt mir 1,1 T

展示紹介

ここではマンガごとに展示をご紹介。
右のボタンをクリックして、各マンガの展示を見てみよう!!

※写真は東京開催時のものです。

トップ
開催概要
展示紹介
マンガ紹介
チケット情報
グッズ情報
CM

Webseite des Museums Nihon Kagaku Miraikan (National Museum of Emerging Science) in Tōkyō zur Ausstellung "Kagaku de taiken suru mangaten" (offizielle engl. Übersetzung: "The World of Manga Experienced Through Science") vom 7.7.-15.10.2012

Die japanische Populärkultur hat sich seit Ende der 1980er Jahre als japanologisches Forschungsthema etabliert und wird als Quelle für Kunst und Ästhetik, Kultur- und Gesellschaftskritik, Fantum und Netzwerke, Gender-Diskurse und in neuerer Zeit auch als außen- bzw. wirtschaftspolitische Regierungsmaßnahme (Stichwort: „Cool Japan“) analysiert. Hinzutreten ist jedoch auch ihre Bedeutung für die Entwicklung von Technik und Technikzukünften in Japan, die z.B. auf dem Gebiet der Robotik sowie der Förderung der Atomkraft vor und nach „Fukushima“ deutlich wird und im Vortrag anhand von Fallbeispielen illustriert werden soll. Welche Rolle kommt der Populärkultur bei Auswahlprozessen technischer Entwicklung in Japan zu? Anhand welcher Quellen und mit welchem methodischen Vorgehen lässt sich dies japanologisch untersuchen? Welche Themenfelder sind zu erschließen? Der Vortrag gibt Einblicke in das Arbeitsprogramm der japanbezogenen kulturwissenschaftlichen Technikforschung und will damit zum Wintersemesterbeginn zugleich einen Beitrag für die Diskussion um Methoden der Japanologie leisten.

Ort: Campus Bockenheim, Juridicum, Raum 717

Datum: 17. Oktober 2013, 18 Uhr c.t.

geändert am 19. Februar 2015 E-Mail: paulat@em.uni-frankfurt.de

© 2004 Goethe-Universität Frankfurt am Main

Druckversion: 19. Februar 2015, 14:58

http://www.uni-frankfurt.de/fb/fb09/ophil/japanologie/_Dateien/Veranst_ankuend_/Vortrag_C_Wagner.html